

Fischdiebe am Bodensee: Karpfen und Forellen im Wert von 500 Euro verschwunden!

Unbekannte stehlen Fische bei Gießen: Täter beschädigen Aufzuchtbecken und verursachen Tiersterben. Hinweise erbeten.

Unbekannte Täter haben am Sonntag zwischen 16 und 17 Uhr ein Aufzuchtbecken beim Bodensee verwüstet und dabei Fische entwendet! Die Polizei berichtet, dass die Diebe die Schutznetze durchtrennten und mehrere Karpfen, Saiblinge und Tigerforellen im Wert von rund 500 Euro stahlen. Um den Schaden noch zu vergrößern, ließen sie auch Wasser ab, wodurch zahlreiche Fische verendeten. Der genaue Sachschaden ist noch nicht zu beziffern, aber die Taten werfen ein alarmierendes Licht auf eine mögliche Wiederholung.

In den letzten vier Wochen kam es bereits mehrfach zu Fischdiebstählen an diesem Ort. Eine Überwachungskamera hat am Sonntag zwei verdächtige Männer gefilmt. Der erste Verdächtige ist ungefähr 30 Jahre alt und hat Stoppelhaare, während der andere als etwa 50 Jahre alt geschätzt wird. Bei einem früheren Vorfall war ein auffälliger weißer Jeep Cherokee aufgefallen, der fluchtartig davonfuhr. Hinweise nimmt die Polizei Langenargen unter Telefon 07543/9316-0 entgegen. Wer hat was gesehen? Die Zeit drängt! **Bericht auf www.schwaebische.de.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de